Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung
35469 Allendorf Lumda)

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Sandra Henneberg
Bahnhofstraße 14
35469 Allendorf (Lumda) 28.01.2021

Antrag: Straßenausbaubeiträge abschaffen Vorlage: 99/155/2020

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

ich möchte Sie bitten, die Vorlage: 99/155/2020 zur nächsten Stadtverordnetensitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.

Begründung:

Eine Abstimmung zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge kann nach Ansicht unserer Fraktion vorgenommen werden. Folgende Argumente möchten wir aufführen:

1. Straßenzustandskataster:

Wir begrüßen die Erstellung eines Straßenzustandskatasters. Ziel des Straßenzustandskatasters ist die Bewertung der Straßen und ihres Zustandes unter Berücksichtigung ihrer Bedeutung für das Straßennetz und der angrenzenden Infrastruktur. Durch die Bewertung sollen eine bessere Planung und Priorisierung von Straßenbaumaßnahmen ermöglicht werden. Daraufhin liegt es am Stadtparlament von Allendorf Lumda, ein langfristiges Sanierungskonzept sowie eine Erhaltungsstrategie aufzustellen, um die finanziellen Mittel der Kommune bestmöglich einzusetzen.

Insofern bildet die Erstellung eines solches Katasters nicht die Entscheidungsgrundlage, welche Finanzierung bei einer grundhaften Sanierung die gerechteste sei. Diese Information gibt ein solches Kataster nicht her. Vielmehr liegt es an der Entscheidungsfreiheit der Stadtverordnetenversammlung, in welcher Form der Bürger bei der Finanzierung herangezogen wird (Straßenanlieger, Bewohner eines Abrechnungsgebietes oder über die Grundsteuer B).

2. Straßen dienen der öffentlichen Daseinsvorsorge

Kommunale Straßen dienen der öffentlichen Daseinsvorsorge und können von allen Bürgern genutzt werden. Aus diesem Grund erscheint es nachvollziehbar, dass diese Kosten auch von allen Bürgern bezahlt werden und nicht Straßenanlieger allein übermäßig bei der grundhaften Sanierung herangezogen werden. Ebenso verhält es sich bei Bundes- und Landesstraßen, die aus Steuermitteln finanziert werden.

3. Umfrage

Eine Bürgerbefragung der Stadt Allendorf Lumda hat ein eindeutiges Abstimmungsergebnis gezeigt: etwa 70% der Rückläufer (Rücklaufquote lag bei etwa 29%) haben sich für eine Abschaffung der Straßenausbaubeiträge und einer möglichen Finanzierung über die Grundsteuer B entschieden.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Wißner